

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgisches Staatstheater

Oldenburgisches Staatstheater Oldenburgisches Staatstheater

[Oldenburg], 1938/39 - 1943/44; damit Ersch. eingest

26.02.1939 - Eduard Künneke: Der Vetter aus Dingsda.

urn:nbn:de:gbv:45:1-7068

Hitzegrad
RITTERSTRASSE

Mitteilungen der Generalintendanten.

Zum Oldenburger »Fürst Igor«-Erfolg

Als vierte Bühne des Reiches hat das Oldenburgische Staatstheater, nach Hamburg, Düsseldorf und Dresden, Borodins Oper »Fürst Igor« in der Neubearbeitung von Zillig und Franz zur Erstaufführung gebracht – die Erstaufführung der Wiener Staatsoper wird in Kürze folgen. Was die Presse des Reiches nach der Hamburger Aufführung schrieb, hat sich in Oldenburg bestätigt: Der deutschen Bühne ist, vor allem durch die glückliche Textgestaltung von Hubert Franz, »eins der genialsten und glanzvollsten Opernwerke geschenkt worden«, und wenn die Dresdener Zeitungen davon sprachen, daß die Aufführungen »zu einem künstlerischen Glanz- und Ehrentag für die Staatsoper wurden«, so berichtet jetzt die Oldenburgische Staatszeitung im gleichen Sinne: »Darstellung und Musik verbanden sich zu einem überwältigenden Eindruck, dem sich keiner der Hörer entziehen konnte und das künstlerische Niveau dieser Aufführung bedeutet einen Markstein in der Geschichte des Oldenburger Theaterlebens. Die Hörer waren vom Beginn der Vorstellung an mitgerissen und feierten sämtliche Mitwirkenden, die sich zu einer äußerst einheitlichen und geschlossenen Ensemblewirkung verbanden, mit einem Sturm von Beifall.«

Wiederholungen des so begeistert aufgenommenen Werkes finden statt am 24. Februar, 11., 15. und 21. März.

Opern-Aufführung »Manon Lescaut«.

Am 28. Februar gelangt Massenets Oper »Manon Lescaut« im Staatstheater zur Erstaufführung. Musikalische Leitung: Willy Schweppe. Spielleitung: Dr. Ludwig Schiederemair. In den beiden Hauptpartien: Hildegard Delp und Franz Bohonek.

Georg Freese
Langestr. 10 Ficke Haarenstr. 10

Modische Neuheiten • Strümpfe • Seidenwäsche



Delzenne
vom Kürschner

kaufen Sie gut
und preiswert
bei
Kürschner-
meister

Rudolf Lautenschläger
Gaststraße 4

Böger-Betten

Bettstellen, Matratzen
Bettwäsche
Damen- u. Herren-Wäsche
Tischwäsche

immer preiswert und gut

J. H. Böger Achtern-
straße 17

Sonntag, den 26. Februar 1939

Außer Anrecht

Der Vetter aus Dingsda

Lustspiel-Operette in 3 Akten

von Eduard Künneke

Tagesausgabe 200

KOCK
DAS GROSSE
FACHGESCHÄFT
FÜR
HERREN-KNABEN KLEIDUNG
KLEIDET SIE GUT UND MODEGERECHT

Färberei

Eckhardt

reinig
färbt
plissiert

Ruf 3421



Sie-
bei
Melching
gekleidet
von Allen
beneidet

Melching
Lange Straße 66 Ecke Grotzstraße

W. Högner Ingenieur

Elektrotechnik
Radio

Heiligengeistwall 5

Stets das Neueste in
Damenhüten, Pelzen
Schals und Ansteckblumen

Horn
Richterstraße 42
Das Fachgeschäft für Damenputz

Oldenburger Vorortbahnen Pekol

Reiseomnibusse in allen Größen für Vereine und Gesellschaften • zuverlässig • bequem • billig

Verwaltung: Oldenburg i. O., Alexanderstraße 325 • Ruf 2951/52

Silber-Geschenke
aller Preislagen
Edele Schmuck

Harms
in der Lehmstraße

Meister im Uhren und Goldschmiede-Handwerk

Gute Uhren
für einfache und
höchste Ansprüche

Gute Teppiche

Schöne Gardinen

Reiche Auswahl

**RICHARD
Lievraht**
Haarenstraße 54/55



zieht
sich an
bei

muckelmann
BESTE TAPETEN UND LINOLEUM
OLDENBURG I. O., RICHTERSTRASSE 22

Schöne Dekorationen
preiswerte Teppiche
geschmackvolle Tapeten
praktisches Linoleum

Max Ullmann
an der Heiligen Geistbrücke
Mitglied der Gilde Gegründet 1836

Ernst Hoyer
Weine und Spirituosen
OLDENBURG I. O.
Ecke Lange - Baumgartenstraße
Telephon 4136

Alter Hoyer
(reiner Korn)

Personen:

| | | |
|--|-------|-----------------------|
| Julia de Weert | | Anne-Marie Eichelmann |
| Hannchen, ihre Freundin | | Carmen Pappertis |
| Josef Kuhbrot, ihr Onkel | | Paul Weber |
| Wilhelmine, genannt Wimpel, seine Frau | | Ella Kameau |
| Egon von Wilsenhagen | | Udi Appelt |
| Ein Fremder | | Günther Fischer a. G. |
| Ein zweiter Fremder | | Helmut Ferrean |
| Karl } Diener | | Franz Narisch |
| Hans } | | Jack Fafner |

Ort der Handlung: Schloß de Weert

Zeit: Vom Abend des einen Tages bis zum Abend des darauffolgenden.

Musikalische Leitung: Lothar Kemmele

Inszenierung: Udi Appelt

Tanzinszenierung: Karla Valzer

Bühnenbild: Walther Harth

Spielwart: Josef Prömper

Anfang 20 Uhr

Pause nach dem 2. Akt

Ende 22¹/₄ Uhr

Geb. Jeffers

»Oldenburgs größtes Textilfachgeschäft«
in dem Sie preiswert kaufen
und gut bedient werden

Carl Wöltje

Photo / Kino / Projektion

Das große Fachgeschäft